

Diakonie ehrt Mitarbeiter

Für zehn und 15 Jahre Ehrenamt ausgezeichnet

Zwei ehrenamtliche Mitarbeiter der Teestube des Sozialpsychiatrischen Dienstes der Diakonie haben ihr zehnjähriges und fünfzehnjähriges Jubiläum gefeiert. Ingrid Meyer engagiert sich ehrenamtlich seit 2002 in der Frühstücksgruppe im evangelischen Gemeindehaus in Vilsbiburg. Ihre Kollegin Brigitte Röhl arbeitet seit 2006 ehrenamtlich als Gruppenleiterin der Bewegungsgruppe im Gemeindehaus am Gutenbergweg. Beide haben sich darüber hinaus bei der Planung und Gestaltung von Festen und Ausflügen im Rahmen der Teestube engagiert. Regelmäßig besuchten die beiden begleitend zu ihrer Arbeit in den Gruppen auch Supervision und Fortbildungen.

Bei einer Feierstunde in der Diakonie hat Sozialpädagogin Eva-Maria Rau vom Sozialpsychiatrischen Dienst die Wichtigkeit des Ehrenamtes in der Versorgung psychisch kranker Menschen hervorgehoben. Der Geschäftsführer der Diakonie, Holger Peters dankte den beiden Frauen für ihre langjährige Mitarbeit und ihr Engagement. Die Gruppen der Teestube sind ein Kontakt- und Freizeitangebot für psychisch kranke Menschen. Momentan sind hier insgesamt 17 Ehrenamtliche tätig. Die Diakonie sucht auch aktuell Ehrenamtliche, die vor ihrem Einsatz geschult und neben der Arbeit fachlich begleitet werden. Informationen gibt es unter 609321 oder www.diakonie-landshut.de.



Auf dem Foto (von links): Sozialpädagogin Eva-Maria Rau, Brigitte Röhl, Geschäftsführer Holger Peters und Ingrid Meyer